Schulinternes Curriculum	SOPHIENSCHULE Gymnasium in Hannover	**Fach: Englisch**

Jg./Modul: **11. 1**	Thema: **The Time of Your Life**	Umfang: **15 - 18 US**

Verfügung über sprachliche Mittel

Wortschatz:	**Grammatik, z.B.:**	**Aussprache:**
▪ Jugend: Entwicklung, Identifikation, Ziele, Probleme ▪ Emotionen, Befindlichkeiten ▪ englische Varianten für ‚sollen‘, ‚wollen‘ und ‚lassen‘	▪ Whlg. Modalverben ▪ Whlg. Gerundium ▪ …	vgl. Lb. S. 21, A6

Funktionale kommunikative Kompetenzen: (Die Schülerinnen und Schüler können ...)

Hör- und Hör-/Sehverstehen:	Leseverstehen:
– authentischen Hörtexten zu überwiegend vertrauten Themen Hauptaussagen und Einzelinformationen entsprechend der Hörabsicht entnehmen.	– authentische Texte unterschiedlicher Art, Länge (Kurzgeschichte, Gedicht), die in Standardsprache verfasst sind, verstehen. – Texten Hauptaussagen und Einzelinformationen entsprechend der Leseabsicht entnehmen.
Material, z.B.: „Sailor girl” (Lb. S. 20, A5)	Material, z.B.: **Short Story** „Greyhound Tragedy“ (Lb. S. 22 ff., B2) **Gedicht** „Choices” (Lb. S. 27, B5)
Sprechen:	Schreiben:
– Gesprächskonventionen angemessen anwenden, um z.B. ein Gespräch oder eine Diskussion zu initiieren, aufrechtzuerhalten und zu beenden. – nicht-literarische und mediale Textvorlagen sprachlich angemessen und kohärent vorstellen.	– etwas klar beschreiben oder berichten und dabei wichtige Aspekte ausführen und mit relevanten Details und Beispielen stützen.
Material, z.B.: „Let’s talk about …” (Lb. S. 14 f., A1) „Focus on Skills: Speaking” (Lb. S. 16, A2)	Material, z.B.: „Greyhound Tragedy“ (Lb. S. 22 ff., B2, 4) „Focus on Skills: Writing” (Lb. S. 25, B3)
Sprachmittlung:	
Kompetenzspezifische Strategien und Arbeitstechniken: – verbale und nicht-verbale Strategien einsetzen, um mit Nichtverstehen und Missverständnissen umzugehen. – selbstverfasste Texte planen und gliedern. – Techniken und Strategien des formellen Schreibens für die eigene Textproduktion anwenden.	

Interkulturelle kommunikative Kompetenzen:	**Text- und Medienkompetenzen:**
– einen Perspektivwechsel vollziehen sowie verschiedene Perspektiven miteinander vergleichen und abwägen.	– Perspektiven und Handlungsmuster von Akteuren und Figuren analysieren, deuten und ggf. einen Perspektivwechsel vollziehen.
Sprachbewusstheit:	**Sprachlernkompetenzen:**
– die Erfordernisse einer kommunikativen Situation reflektieren und in ihrem Sprachhandeln berücksichtigen (z.B. Lb. S. 16, A2, 3, s. a. Sprechen).	– das Niveau ihrer Sprachbeherrschung einschätzen, dokumentieren und die Ergebnisse für das weitere Sprachlernen nutzen (z.B. Fehlerschwerpunktliste nach der ersten Klausur erstellen).

Kommentar:

Weitere **Kurzgeschichten** und **Gedichte** lassen sich thematisch am ehesten an die Module 1 und 4 anbinden. Ggf. kann die Betrachtung dieser Textsorten aber auch thematisch losgelöst von einem der Module erfolgen (s. Lehrwerk).

Die Lektüre des **Auszugs aus einem Drama** ist im Lehrbuch ebenfalls nicht an eines der vier Kapitel gebunden (vgl. Lb. S. 108 ff.), kann aber auch mit einem Text vollzogen werden, der sich thematisch einem der vier Module zuordnen lässt. Die Lektüre eines ungekürzten Dramentextes ersetzt nicht die vorgeschriebene Lektüre des Romans. Letztere kann aber ebenso im Rahmen eines Projektes als häusliche Lektüre erfolgen (vgl. Buchvorstellung, Lesetagebuch).

Schulinternes Curriculum	SOPHIENSCHULE Gymnasium in Hannover	**Fach: Englisch**

Jg./Modul: **11. 2**	Thema: **Communicating in the Digital Age**	Umfang: **15 - 18 US**

Verfügung über sprachliche Mittel

Wortschatz:	**Grammatik, z.B.:**
▪ (digitale) Medien, Internet ▪ Kommunikation (unmittelbar und vermittelt) ▪ zwischenmenschliche Konflikte (mit Eltern, Peers)	▪ Whlg. Einfache Form/Verlaufsform (Lb. S. 51, B5) ▪ Whlg. Partizipialkonstruktionen (Lb. S. 47, 3) ▪ …

Funktionale kommunikative Kompetenzen: (Die Schülerinnen und Schüler können ...)

Hör- und Hör-/Sehverstehen:	Leseverstehen:
– Hör-/Hörsehtexte in Standardsprache verstehen. – authentische Hör- bzw. Hörsehtexten zu überwiegend vertrauten Themen die Gesamtaussage, Hauptaussagen oder Einzelinformationen entsprechend der Hör- bzw. Hörsehabsicht entnehmen.	– authentische Texte unterschiedlicher Art (Artikel, Grafik) verstehen. – explizit und implizit dargestellte Argumentationslinien in Texten erkennen.
Material, z.B.: „23 days unplugged" (Lb. S. 45, A5), „The cyberbullying virus" (Lb. S. 53, B7, 1-5)	Material, z.B.: „Parental spies" (Lb. S. 46 f., B1) „Teenagers and their parents: two sides" (Lb. S. 47 f., B2)
Sprechen:	Schreiben:
– in informellen und formellen Situationen persönliche Meinungen unter Beachtung kultureller Gesprächs-konventionen ausdrücken und begründen.	– sich argumentativ mit unterschiedlichen Positionen aus-einandersetzen.
Material, z.B.: „The cyberbullying virus" (Lb. S. 53, B7, 6)	Material, z.B.: „Focus on Skills (2): Structuring a text and connecting ideas" (Lb. S. 42, A3) „Parental spies" (Lb. S. 46 f., B1, 5)

Sprachmittlung:

– wesentliche Inhalte authentischer schriftlicher Texte in der jeweils anderen Sprache schriftlich, situationsangemessen und adressatengerecht wiedergeben.

Material, z.B.:
„Nowhere to hide" (Lb. S. 52, B6, 1)

Kompetenzspezifische Strategien und Arbeitstechniken:

– entsprechend der Hörabsicht grundlegende Strategien zur Entschlüsselung von Hör-/Hörsehtexten (*listening for gist/specific information*) anwenden.
– Texte redaktionell bearbeiten.

Interkulturelle kommunikative Kompetenzen:	**Text- und Medienkompetenzen:**
– eigene Wahrnehmungen und (Vor-)Urteile erkennen, hinterfragen, ggf. relativieren und revidieren.	– gewonnene Aussagen in Abhängigkeit von der Aufgabe am Text belegen.
Sprachbewusstheit:	**Sprachlernkompetenzen:**
– sprachliche Kommunikationsprobleme erkennen und Lösungsmöglichkeiten abwägen. – über Sprache gesteuerte Beeinflussungsstrategien er-kennen, beschreiben und bewerten.	– sprachliche Mittel und kommunikative Strategien er-proben und in diesem Zusammenhang ihre an anderen Sprachen erworbenen Kompetenzen und individuelle Sprachlernerfahrungen nutzen.

Kommentar:

Schulinternes Curriculum	SOPHIENSCHULE Gymnasium in Hannover	**Fach: Englisch**

Jg./Modul: **11. 3**	Thema: **Living in the Global Village**	Umfang: **15 - 21 US**

Verfügung über sprachliche Mittel

Wortschatz:	**Grammatik, z.B.:**
▪ Globalisierung: Ursachen, Merkmale, Entwicklung ▪ (internationale) Wirtschaft(sbeziehungen) ▪ Umweltverschmutzung, Umweltschutz ▪ Fachbegriffe zu Sprach-/Stilanalyse (vgl. Lb. S. 68, A4)	▪ Whlg. Passiv ▪ Whlg. Konditionalsätze ▪ …

Funktionale kommunikative Kompetenzen: (Die Schülerinnen und Schüler können ...)

Hör- und Hör-/Sehverstehen:	Leseverstehen:
– authentischen Hör- bzw. Hörsehtexten zu überwiegend vertrauten Themen die Gesamtaussage oder Einzelinformationen entsprechend der Hör- bzw. Hörsehabsicht entnehmen.	– authentische Texte unterschiedlicher Art (Artikel, Diagramm, Statistik, Cartoon) verstehen. – Texten Hauptaussagen und Einzelinformationen entsprechend der Leseabsicht entnehmen.
Material, z.B.: „Another use for plastic bottes" (Lb. S. 75, B4)	Material, z.B.: „Assembled in China" (Lb. S. 66, A2) „Whatever happened to the hole in the ozone layer" (Lb. S. 76 f., B6), „How international cooperation reduced CFC consumption" (Lb. S. 77, B7)
Sprechen:	Schreiben:
– nicht-literarische Textvorlagen sprachlich angemessen und kohärent vorstellen.	– etwas klar beschreiben oder berichten und dabei wichtige Aspekte ausführen und mit relevanten Details und Beispielen stützen. – diskontinuierliche Texte angemessen versprachlichen.
Material, z.B.: „Assembled in China" (Lb. S. 66, A2)	Material, z.B.: „Focus on Skills (3): Writing paragraphs" (Lb. S. 74, B3) „How international cooperation reduced CFC consumption" (Lb. S. 77, B7, 3)
Sprachmittlung:	
– wesentliche Inhalte authentischer schriftlicher Texte in der jeweils anderen Sprache schriftlich, situationsangemessen und adressatengerecht wiedergeben.	
Material, z.B.: „Focus on Skills: Mediation" (Lb. S. 64 f., A1)	
Kompetenzspezifische Strategien und Arbeitstechniken:	
– Hilfsmittel wie z.B. Wörterbücher nutzen und Kompensationsstrategien wie z.B. Paraphrasieren adressatengerecht und situationsangemessen einsetzen.	

Interkulturelle kommunikative Kompetenzen:	**Text- und Medienkompetenzen:**
– fremde und eigene Werte, Haltungen und Einstellungen im Hinblick auf international gültige Konventionen einordnen.	– bei mehrfach kodierten/diskontinuierlichen Texten Bezüge zwischen den einzelnen Textelementen erklären.
Sprachbewusstheit:	**Sprachlernkompetenzen:** – geeignete Strategien und Hilfsmittel (u.a. Nachschlagewerke) für das eigene Sprachlernen nutzen.
Kommentar:	

Schulinternes Curriculum	SOPHIENSCHULE Gymnasium in Hannover	**Fach: Englisch**

Jg./Modul: **11. 4**	Thema: **Going Places**	Umfang: **15 - 18 US**

Verfügung über sprachliche Mittel

Wortschatz:	**Grammatik, z.B.:**	**Orthografie + Interpunktion:**
▪ Sprachvarietäten, Spracherwerb und Sprachgebrauch ▪ Entwicklung: Schule, Studium, Beruf, Karriere ▪ Lebenserfahrungen (Auslandsaufenthalt, Austausch) ▪ Charaktereigenschaften, Befindlichkeiten	▪ Whlg. Tempora ▪ …	vgl. Lb. S. 104, B4

Funktionale kommunikative Kompetenzen: (Die Schülerinnen und Schüler können ...)

Hör- und Hör-/Sehverstehen:	Leseverstehen:
– authentischen Hörsehtexten zu überwiegend vertrauten Themen die Gesamtaussage, Hauptaussagen oder Einzelinformationen entsprechend der Hörsehabsicht entnehmen. – auch implizite Informationen erkennen.	– authentische Texte unterschiedlicher Art, Länge (Artikel), die in Standardsprache verfasst sind, verstehen. – Texten Hauptaussagen und Einzelinformationen entsprechend der Leseabsicht entnehmen.
Material, z.B.: „Life at an elite boarding school" (Lb. S. 93 f., A3 und A4)	Material, z.B.: „Focus on Skills: Reading" (Lb. S. 96 f., A6)
Sprechen:	Schreiben:
– Sachverhalte bezogen auf ein breites Spektrum von Vorgängen des Alltags sowie Themen fachlichen und persönlichen Interesses strukturiert darstellen.	
Material, z.B.: „Become a volunteer" (Lb. S. 100 f., B2, 2)	Material, z.B.: „Focus on Skills (4): Proofreading" (Lb. S. 105, B5)

Sprachmittlung:

– wesentliche Inhalte authentischer schriftlicher Texte in der jeweils anderen Sprache mündlich, situationsangemessen und adressatengerecht wiedergeben.

Material, z.B.:
„Become a volunteer" (Lb. S. 100 f., B2, 1)

Kompetenzspezifische Strategien und Arbeitstechniken:

– entsprechend der Leseabsicht grundlegende Lesestrategien (*reading for gist/ specific information*) und wörterbuchunabhängige Erschließungstechniken (*infer and deduce meaning*) anwenden.
– selbstverfasste Texte überprüfen, korrigieren und evaluieren.

Interkulturelle kommunikative Kompetenzen:	**Text- und Medienkompetenzen:**
– ihr Orientierungswissen über die Zielkulturen in vielfältigen Situationen nutzen, um Fakten und Meinungen einzuordnen und eine eigene begründete Position zu beziehen.	
Sprachbewusstheit:	**Sprachlernkompetenzen:**

Kommentar:

Schulinternes Curriculum	SOPHIENSCHULE Gymnasium in Hannover	**Fach: Englisch**

Jg./Modul: **11. 5**	Thema: **Novel Ideas**	Umfang: **18 - 21 US**

Verfügung über sprachliche Mittel

Wortschatz:	**Grammatik:**
▪ thematischer Wortschatz in Abhängigkeit von den Themen der gewählten Lektüre ▪ Fachbegriffe zu Analyse und Interpretation literarischer Texte (insbesondere erzählender Texte)	▪ Whlg. Tempora ▪ Whlg. Relativsätze ▪ Whlg. Möglichkeiten der Satzverkürzung ▪ …

Funktionale kommunikative Kompetenzen: (Die Schülerinnen und Schüler können ...)

Hör- und Hör-/Sehverstehen:	Leseverstehen:
	– authentische Texte unterschiedlicher Art und Länge, die in Standardsprache verfasst sind, verstehen. – Texten Hauptaussagen und Einzelinformationen entsprechend der Leseabsicht entnehmen. – explizit und implizit dargestellte Aussagen und Argumentationslinien in Texten erkennen.
	Material: **zeitgenössischer Roman (nicht adaptiert)**, z.B. *Young Adult Fiction*
Sprechen: – in Diskussionen eigene Gedanken und Standpunkte darlegen, begründen und auf Gegenargumente eingehen. – für Meinungen, Pläne oder Handlungen klare Begründungen bzw. Erläuterungen geben. – literarische Textvorlagen sprachlich angemessen und kohärent vorstellen.	Schreiben: – unter Beachtung der Textsortenmerkmale unterschiedliche kreative Texte verfassen, ggf. in Anbindung an eine Textvorlage.
Material, z.B.: s.o.	Material, z.B.: s.o.
Sprachmittlung:	
Kompetenzspezifische Strategien und Arbeitstechniken:	
– entsprechend der Leseabsicht grundlegende Lesestrategien (*reading for gist/ specific information*) und wörterbuchunabhängige Erschließungstechniken (*infer and deduce meaning*) anwenden sowie externes Wissen nutzen. – Techniken für die Planung und Realisierung eigener Redebeiträge nutzen und bei sprachlichen Schwierigkeiten verbale und non-verbale Kompensationsstrategien funktional anwenden. – Techniken und Strategien des kreativen Schreibens für die eigene Textproduktion anwenden.	

Interkulturelle kommunikative Kompetenzen:	**Text- und Medienkompetenzen:**
– fremdsprachige Texte und Diskurse in ihrer fremdkulturellen Dimension erfassen, deuten und bewerten.	– mithilfe sprachlichen, inhaltlichen sowie textsortenspezifischen Wissens literarische Texte aufgabenbezogen analysieren und deuten. – Textvorlagen durch das Verfassen eigener – auch kreativer – Texte erschließen, interpretieren und ggf. weiterführen.
Sprachbewusstheit:	**Sprachlernkompetenzen:** – gezielt (auch außerunterrichtliche) Gelegenheiten für das eigene Sprachlernen nutzen (z.B. TV, Filme, Bücher, Theateraufführungen).